



Sammlung Theaterzettel

Romeo und Julia

Shakespeare, William

1926-10-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 54

Dienstag, den 26. Oktober 1926

Th. G. Nr. 7

Für die Theatergemeinde Freie Volksbühne

Romeo und Julia

Dramenstück in 5 Akten von William Shakespeare,
übersetzt von August Wilhelm von Schlegel
In Szene gesetzt von Dr. Georg Kruse
Bühnenbilder von Heinz Grete

Personen:

Escalus, Fürst von Verona	Wilhelm Kolmar
Graf Paris, Verwandter des Fürsten	Willy Birgel
Montague, } Häupter zweier Häuser	Josef Rentert
Capulet, }	Georg Köhler
Zweiter Capulet, Vetter des Vaters Capulet	Fritz Linn
Romeo, Montague's Sohn	Gillis van Nappard
Mercutio, Verwandter des Fürsten und Romeo's Freund	Ernst Langhein
Benvolio, Montague's Neffe und Romeo's Freund	Karl Haubenreißer
Tybalt, Neffe der Gräfin Capulet	Hanns Barthel
Bruce Lorenzo,	Johannes Heinz
Abraham, Bedienter Montague's	Karl Neumann-Hoditz
Balthasar, Romeo's Diener	Walter Sack
Simsen, } Bediente Capulet's	Hans Göbel
Gregorio, }	Naoul Aikter
Peter, }	Willy Krüger
Ein Page des Paris	Ute Firskenberg
Ein Apotheker	Fritz Linn
Gräfin Montague	Selene Leydenius
Gräfin Capulet	Gene Blankensfeld
Julia, Capulet's Tochter	Hedwig Kille
Julien's Amme	Julie Sanden

Bürger von Verona, Masken, Wachen und anderes Gefolge

Die Szene ist den größten Teil des Stückes hindurch in Verona; zu Anfang des 5. Aktes in Mantua

Spielwart: Jacob Klingenfuß

Die größere Pause wird durch Fallen des eisernen Vorhanges angezeigt

Krank: Guffa Heiken

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Ohne Kartenverkauf

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

30 Pfg.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage
„Dramaturgische Blätter“
Jede Woche neues Heft

30 Pfg.